

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jugendvereine

Jungmädchenb. Bergedorf, Liesel Gradedt, Berg, Brunnenstr. 100 a
Jungsch. Wilh. Witt, Falkenried 68
Jung-Wandervort-Verband, H. Brigstier, Pinnebergerweg 17
Kinderg. Berke, Erna Berke, Louisenweg 149
Klassenverband der Mädchenschule, Lehrer W. Heher, Osterstr. 107, III
Landfahrer e. V., W. Schäfer, Eiffe-Strasse 257, III
Liederfreunde im Norddeutschen Wanderbund, R. Stedler, Woldorferstr. 16
Musikglocke Hamburg, H. Lottig, Annenstr. 17, III
Ortsgr. d. dtsch. Vortruppbundes, G. Nissen, 79 Daarnhouwer & Co., Asiahaus
Späherbund, H. Wünsche, Blumenau 21
St. Pauli Jugend, W. Reuter, Asylstr. 21
Schulverein Papendamm 2, G. Höller, Hoheluftchaussee 46, I
Schulverein Poelstr. 5, F. Muhlhardt, Burchstr. 40, II
Schülergemeinschaft von Eissenstr., H. Lieber, Oberaltenallee 53 a
Vereinigung ehem. Schüler der Schule Schwanekestr. 8, Seyfarth, Osterstr. 101
Volkstein-Jugend-Hammerbrook, H. Volkhausen, Sachsenstr. 21
Wanderb. Jung Wehrbund, G. Tamm, Marienbühlstr. 8, III
Wanderbund Fortuna, E. Stehen, Stoeckhardtstr. 17, III
Wandergr. Steinbäumchen 6, E. Kuhnlehn, Reilingen Kreis Pinneberg, Hallstrasse
Wandervogel, Bf. f. dtsch. Jugendwandern, G. Mohrle, Altona, Gr. Bergstr. 240
Wandervogel, die Hanselien, H. Land, Menkesallee 27, I
Weggenvereinsch. Ann. Kleinblock, Rutschbahn 8
Gruppe III:
Religiöse Vereine:
Kreisverband d. christlichen Jungmännervereine mit den nachstehenden 17 Vereinen: Bundessekretär Schröder, Brennerstr. 17
Jungmännerverein „St. Michaelis“, Pastorenstr. 4
Jünglingsverein Eilbeck, E. Altschmidt, Schellingstr. 51
Christlicher Verein junger Männer, Winterhude, Dorotheenstr. 129, Rosenhaus
Jünglingsverein „Deich Hammerbrook“, v. 1873, Vierländerstr. 3
Jünglingsverein „Eisenbündel“, gegr. 1880, Jacobikirchhof 27
Hammer Männer u. Jünglingsvereine, Hammerbühlstr. (Gemeindehaus)
Jünglingsverein „Gute Wehr“, Jondastr. 49
Jünglingsverein „Kreuzburg“, Marschnerstrasse 25
Christl. Jungmännerverein „Neuland“, Fr. Becker, Dohnstr. 7
Christl. Verein jg. Männer, T. Melchior, Baust. 9
Evangel. Jugendchar. Gute Wehr, W. Lau, Marienbühlstr. 7
Evangel. Jünglingsverein St. Anskar, H. Wulf, Bachstr. 70
Jugendb. „Christophorus“, C. Lütjens, Hohenfelderallee 5, II
Jugendkarneil d. Christ. Gewerkschaften, G. Vogler, Admiralitätsstr. 57, II
Jugendverein der evang. Gemeinschaft, Prediger A. Kühnle, Eppendorferweg 25
Jugendverein der evang. Gemeinschaft, Prediger M. Jung, Petruskampweg 32a
Jugendvereinig. Hammerbrook, Pastor Pieper, Hammerbrookstr. 66
Jungmädchenkreis, Pastor R. Stuewer, Brackkamp 17
Jugendkreis Hamburg-Ost, F. Schlupkohl, Danzigerstr. 40, I
K. v. V. Haus, W. Schmidt, Steindamm 28
Mädchenverein, Hammerbrook, Pastor Pieper, Hammerbrookstr. 66
Windthornd. O. Scholz, Langenkamp 24, I
Jünglingsverein der „Stiftskirche“, Hamburg-St. Georg, W. Merhof, Jenischstrasse 53
Christlicher Verein junger Kaufleute und Beamte, Hamburg, Hützelhof, Rostockerstr. 17
Männer- und Jünglingsvereine „Concordia“, Alsterdorf, Sengelmannstr., Alsterdorfer Anstalten
Christlicher Verein junger Männer, Uhlenhorst, M. Runge, Bachstr. 23
Jünglings u. Männerverein zu Hamburg-Horn, Fug. Heiderstr., Pfarrhaus
Christlicher Verein junger Männer, e. V., Esplanade 12, Hauptverein mit Jugendabteilungen, Rothenburgsort u. Veddel
Bibelkreis Hamburg-Eilbeck, Pastor Wehrmann, Papenstrasse 68
Bibelkreis Zaplanad unter Schülern höh. Lehranstalten, Müller, Heimburgerstr. 60

Bibelkreis Uhlenhorst, M. Runge, Bachstr. 23
Verein Neustädter Jugend, K. Wachtmann, Jacobstr. 15
Verein eh. Konfirmanden Bergedorf, Pastor Behrmann, Bergedorf
Vereinigung eh. Konfirmanden z. St. Nikolai, O. Stöcker, Hopfenmarkt 32
Jüdische Jugendbund, S. Bleiweiss, Elbstr. 16
Kath. Jünglingsverein Hamburg, Kaplan Börsing, Weidestr. 51
Kath. Jünglingsverein Eimsbüttel, E. Borzutzki, Petstr. 18
Kath. Jünglingsverein Hammerbrook, Kaplan Schepers, Bullenhuserdamm 55
Kath. Jünglingsverein St. Marien z. Hbg. St. Georg, Vikar Vincke, Danzigerstr. 60
Kath. Jünglingsverein Hamburg, Vikar Schwentner, Michaelstr. 7
Gruppe Mehlhof, Hans Rögner, Margarethenstr. 68
Deutsche christl. Vereinigung studierender Frauen, Immanuel Müller, Griesstr. 1
„Ersa“, Oberlehrer J. Klein, Rutschbahn 8
Kreisverband der evang. Jungfrauenvereine, Pastor Redlich, Jacobikirchhof 25
Christl. West-Eilbecker Jugendkreise, Herb. Daacke, Besselbrookstr. 75
Gruppe IV: Berufsvereine:
Arbeiterinnen-Verein für Hamburg u. Umg., Maria Höck, Marschnerstr. 17
Zusammenkünfte: Marschnerstr. 17 und Bankstr. 152
Deutschnationaler Handlungs-Gehilfenverband, Abt. I. Lehrlinge, Slang, Holtenwall 4
Eilbecker Lehrvereine, H. Kaphingst, Ritterstr. 36
Gronacher Verein, Hermannstr. 18
Gewerkschaft der Angestellten, Büschstr. 4
Verband der weiblichen Handels- und Büroangestellten, gr. Johannstr. 13
Gruppe V: Weibliche Vereine:
Allgemeiner Deutscher Frauenverein, Fr. H. Kiewy, Johnsallee 29
Jugendgr. d. Schutzverbandes der Schwerhörigen, Fr. Hartmann, Hegestr. 14
Mädchenbund Borsfelde, Gertrud Winter, Bürgerweide 20
Mädchenbund zu St. Michaelis, Elise Lünburg, Michaelstr. 10
Nährverein junger Mädchen, Pastor Behrmann, Bergedorf
Stiftskirchenbund, Iflandstr. 67, H. 1
Jugendgruppen des Vereins Hamburger Volksschullehrerinnen, Klara Pauls, an der Alster 52
Vereinigung f. weibliche Jugendpflege im ehem. städt. Hauptgewerkschule, Fr. Boje, Sillenstr. 18, V. Börm, Maria Börm, Carolinenstr. Begräbnisplatz
Gruppe VI: Politische Vereine:
Deutschdemokratischer Jugendbund, Grete Wehring, Altonaerstr. 11, Zusammenkünfte Parteihaus Brandende 29
Deutscher Jugendbund, Wilh. Thiede, Curschmannstr. 10, Zusammenkünfte im Gewerkschafts- und in Schräumen
Jungnationaler Bund, Heinz Döhnharlt, Altona-Othmarschen, Moltkestr. 162
Kommunistische Jugend Altschmidt, Christ. Hölcher, Eckernförderstr. 56
Gruppe VII: Sonstige Vereine:
Jugendabtl. d. Verbandes d. Rechtsanw. u. Notarangehörigen, F. Geilenfeld, Glashüttenstr. 5, I
Lulatsch, H. Wolfers, Berlinerstr. 8, II
Martha Heinenbach, Marg. Günther, Nordstr. 20
Ortsverband der Eisenbahn-Vereine, Fr. Meinke, Ovelgönnerstr. 9
Rumbaum von 1891, G. Bethe, Bismarckstr. 38, II

Das Ortsamt Groß-Hamburg der Deutschen Jugendbewegung bildet die technische organisatorische Vertretung und Vermittlungsstelle sämtlicher Gruppen der Deutschen Jugendbewegung im Gebiete der Städte Hamburg, Altona, Wandbek und Harburg. Es führt die Verhandlungen mit den Behörden über gemeinsame Interessen, vermittelt wirtschaftliche Vergünstigungen, Auskunftserteilung über alle einschlägigen Fragen (Oswald Matthias, gr. No 7146, Schäferkampallee 17, Psk. 44698).
Z. d. A.-Jugend. Die Jugendabteilung Gross-Hamburg des Zentralverbandes der Angestellten ist im Rahmen des Verbandstatuts selbständig für alle Fragen der Jugendbildung und Jugendbewegung. Im besonderen will sie den Mitgliedern ihre wirtschaftliche und soziale Lage zum Bewusstsein bringen, sie zu aktiven Verbandsmitgliedern heranziehen, sie mit allen Mitteln und Bildungsmethoden mit den Fragen der Gewerkschaftsbewegung, der Volks- und Weltwirtschaft, sowie dem wirtschaftlichen Sozialismus bekanntmachen, vor allem aber Solidaritätsgefühl und Berufssachung fördern. Die Jugendabteilung veranstaltet allgemeine und fachwissenschaftliche Vorträge, Arbeitsgemeinschaften und Fachkurse zur Förderung des Berufsinteresses, Pflege des Jugendwanderns und Veranstaltung billiger Ferienreisen usw. Mitglieder können alle Kaufmanns- und Bureaulehrlinge sowie jugendliche Angestellte bei der Beschäftigung bis zum Alter von 18 Jahren werden, die Mitglied des Zentralverbandes der Angestellten sind. Ein Sonderbeitrag wird nicht erhoben. Ausser den verschiedenen Bezirksjugendgruppen, die ihrerseits in Distrikte und Gaus zusammengefasst werden, bestehen 62 Fachgruppen des Verbandes. Auskunft und Werbepapiere durch die Geschäftsstelle Besenbinderhof 57, Zimmer 70
Arbeiterjugendbund Groß-Hamburg. Geschäftsstelle: gr. Theaterstr. 44, IV. Insgesamt mehr als 70 Jugendabteilungen in allen Stadtteilen Hamburgs und den umliegenden Ortschaften. Jugendliebe Mitglieder beider Geschlechter von 14-18 Jahren etwa 3000. Alle Anfragen und Zuschriften an die Geschäftsstelle, Geschäftsst. W. Disedar, Bureauzeit tägl. 9-12 Mont. u. Freit. 3-8 Uhr.
Christlicher Verein junger Männer „Treuburg“, Hafencanal, Wichernhaus
Hamburger Jugend-Hochschulgemeinde von 1917 Zweck: Kulturarbeit zu leisten durch Begründung von Arbeitsgemeinschaften, deren Mitglieder Angehörige aller Bevölkerungsklassen und beiderlei Geschlechts von 18 Jahren an, sind. Bisher bestehen Referenten, Musik- und Wanderguppen. Vors.: Oberlehrer Dr. Ernst Förster, Rooststr. 34
Die Gesell. d. Tanzkrisen (früher Gesell. d. Tanzkrisen) sind Kreise von Freunden eines gesunden Tanzes. Deshalb suchen und lehren sie Volkskänze, bunte Tänze und eigene Tänze, tanzen sie, führen auf guten Bühnen und Abendunterhaltungen vor und geben Sammlungen unter Tanz heraus. Bisher sind erschienen: für Klavier, Bunte Tänze I. Band und II. Band, für Laute, Geige erschienen: Bunte Tänze aus acht Jahrhunderten. Auskunft erteilt Anna Helms, b. d. Hammer Kirche 29

Krankenkassen.
I. Ersatzkassen.
Central-Kranken- und B. gräbniskasse der eilbecker K. V. e. (Ersatzkasse). Sitz Leipzig, Verwaltungsstelle Hamburg. Vors. Alb. Melle, Auenstr. 40, III, Kassierer: E. Horn Winterhuderweg 109, H. 12, E. Bureau: Besenbinderhof 57, Zim. 41, Freit. 5-6 (1922)
Deutschnationale Krankenkasse (Ersatzkasse). Vors.: A. Tarnowski; stellv. Vors.: F. Prahm; Geschäftsritume. Holtenwall 4, I
Allgemeine Kranken- und Sterbekasse der deutschen Drechsler und deren Berufsgenossen (Ersatzkasse). Vors.: Wilh. Hoffmann, Hohenfelchanssee 132, OF; Hauptkass.: Jul. Massmann, Schwenckestr. 37, E
Hamburger allgemeine freie Kranken- und Sterbekasse, früher E. H. 19 Vors.: E. Ulbrich b. d. Apostelkirche 20, I; Kass.: J. H. Krohn, Herderstr. 27, I; Bureau: Brennerstr. 10
Krankenkasse „Friedrich auf“ (Ersatzkasse). Vors.: W. Sammann, Billw. a. d. Bille, oberer Landweg 64; Hauptkass.: J. Holler, Bartelstr. 103, Bureau: Zeughausmarkt 45, I
Gärtner-Krankenkasse (Ersatzkasse). Vors.: C. Busse, Lokstedt; Direktor: Viktor Gustdt, gr. No 6629, Winterhuderweg 90
Krankenkasse für Handlungs-Kommissionäre (Ersatzkasse). Vors.: Herm. Sievers; Bureau: Kaiser Wilhelm-Strasse 80/91, E
Krankenkasse des Gewerkschaftsbundes der Angestellten (G. D. A.) V.-V. a. G. Ersatzkasse, Sitz Leipzig. Vors.: d. Verwaltungsbereich Hamburg: A. Buschan, Esplanade 6, I
Krankenkasse des Kölner Vereins weiblicher Angestellter, Ersatzkasse (Sitz Köln). Krankenkasse des Verbandes der weiblichen

Handels- und Büroangestellten, e. V. (Sitz Berlin). Geschäftsstelle Hamburg, gr. Johannstr. 13, III, Kass.: Roland 2014 u. 2015, Mitglieder können alle weiblichen Handels- u. Büroangestellten und Lehrlinge sowie ähnliche Angestellte werden, die dem Verband der weibl. Handels- und Büroangestellten angehören.
Kranken- und Begräbniskasse des Verbandes der Rechtsanwalts- und Notariatsangehörigen (Ersatzkasse zu Hamburg) Verwaltungsstelle Groß-Hamburg, Gismarstr. 29, I, gr. No 825 N 1, Psk. 11629
Zentral-Kranken- und Sterbe-Unterstützungskasse der Deutschen Schiffbauerei (Ersatzkasse). Vors.: N. Holzmant, Altona, Paulstr. 30, III, Hauptkassierer: Carl Settmacher; Bureau: Dittmar Koel-Str. 6, II, Postcheck-Che 1802, gr. No 14 6871
Zentral-Kranken- und Sterbekasse der Schu-macher und verwandten Berufsgenossen Deutschlands (Ersatzkasse). Vors.: J. Zaffke, Alsterdorf, Heubergstr. 8; Bureau: gr. No 15898, Sternstrasse 49, I
Zentral-Kranken- und Sterbekasse der Tapezierer Deutschlands (Ersatzkasse). Vors.: E. Meyer, Besenbinderhof 57, Zim. 64, gr. No 7051; Kass.: A. Pritsch, das Verwaltungsstelle Hamburg: Geschäftsst.: F. Burkard, Besenbinderhof 57, Zim. 51, gr. No 7051
Zentral-Kranken- und Sterbekasse der „Zimmerer“ (Ersatzkasse). Vors.: W. Baade, Lohkampstr. 38, II; Kass.: F. Schulz, Stuvkamp 13a, III, Bureau: Hamburgerstr. 131, II
II. Sonstige Krankenkassen.
Kleinere Vereine auf Gegenseitigkeit.)
Kranken- und Sterbekasse zu Hamburg (früher Krankenkasse des Bildungsvereins, e. H. 68). Vors.: W. Braasch, Heussweg 106, OF; Bureau: Gerhofstrasse 35
Kranken- und Sterbekasse der Internationalen Arbeiter-Genossenschaft zu Hamburg, I. Vors.: Paul Le Mans, Sophienstr. 28; Kass.: Max Cohn, Hopfenstr. 23
Blind-Jugend-Krankenkasse. Vors.: Direktor H. Peyer, Alexanderstr. 32
Zentral-Kranken- und Sterbekasse der Bauarbeiter der Bauhandwerks „Grundstein zur Einigkeit“, Bureau: Wallstrasse 18, Psk. 31022
Brüderlicher Hilfsverein von 1822. Vors.: M. Jotzkowitz, Bismarckstr. 81
Sterbekasse „Die blühende Hoffnung“ (früherer Arbeiter-Verein). Vors.: John Arnold, Giesstr. 17, III
Israelitische Kranken- und Sterbekasse von 1881. Vors.: H. Gottlieb, Grindelberg 36, II, Kass.: Ad. Levy, hohe Bleichen 20, III. (1922)
Kinder-Krankenkasse von 1883. Vors.: M. Eschwege, Hummerstr. 12; Kassierin: Frau G. Frankel, Werderstr. 32, E; Kass.: Nordb. B. Abt. Grindelberg u. Postcheck-Che 13268
Allgemeine Kranken- und Sterbekasse der Metallarbeiter, V. a. G. Vors.: G. Deisinger, Repoldstr. 16, IV; Bureau: Besenbinderhof 70. (1922)
Kranken- und Sterbekasse „Morgenstern“ (früher der vereinigten Brotträger E. H. 53), gegründet 1888, Vors.: J. Jorg, Giesstr. 45, II, Bureau: Hütten 85, bei L. Gollinger
Krankenunterstützungsverein Hamburger Musiker. Vors.: F. W. Aug. Kennecke, Baust. 25, II, Bureau: Feldstr. 28, I, 12-2 mittags. (1922)
Zentral-Krankenkasse der Sattler, Portefeuillier u. Berufsgen. (früher eingezeichnet Hilfskass. Nr. 64 zu Berlin), Ortsverwaltung Hamburg, Besenbinderhof 57, Zim. 51, gr. No 7051; Geschäftsst.: S. Drexlitz
Unterstützungskasse der Schiffbauerei-Brüderchaft, gen. „Die Kranzriede“ Kassierer: Carl Meyer, Seewartenstr. 1, I. (1922)
Schmiede-Innungs-Krankenkasse, gr. No 4289, Stormweg 7, werkt. 9-1.
Allgemeine Kranken- und Sterbekasse der Zuschusskassen Deutschlands in Hamburg (früher Zentralkrankenkasse der Tabakarbeiter). (Geschäftst.: H. Lenz, Schillerstr. 35, II; Hauptkass.: P. Otto, Mozartstr. 5, I)
Kranken- und Sterbekasse „Die unangenehmste Wohnmöglichkeit“ Vors.: A. F. Wiering, St. G. Langreihe 98; Rechnungsführer: J. H. August Ertel jr., Pferdemarkt 10, gr. No 256/257. (1922)